

**Information  
gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung  
im Bereich Friedhofs- und Bestattungswesen**

Auf Grundlage von Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) informieren wir Sie über die wesentlichen Inhalte der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung im Friedhofs- und Bestattungswesen.

**1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

*Stadt Bautzen  
vertreten durch den Oberbürgermeister Karsten Vogt  
Fleischmarkt 1  
02625 Bautzen*

*Tel. 03591 5340  
E-Mail: [stadtverwaltung@bautzen.de](mailto:stadtverwaltung@bautzen.de)*

**2. Beauftragte für den Datenschutz:**

*Stadt Bautzen  
Hauptamt  
Frau Eberhardt*

*E-Mail: [datenschutz@bautzen.de](mailto:datenschutz@bautzen.de)*

**3. Stellen der Datenverarbeitung**

*Stadt Bautzen  
Bauverwaltungsamt  
Abteilung Stadtplanung  
Fleischmarkt 1  
02625 Bautzen*

*sowie bei unserer Friedhofsverwaltung*

*Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH  
Friedhofswesen  
Schäfferstraße 44  
02625 Bautzen*

## **Information gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung im Bereich Friedhofs- und Bestattungswesen**

### **4. Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Stadt Bautzen erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten gemäß Artikel 6 Abs. 1 Bst. e) der EU-DSGVO in Verbindung mit § 3 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG) für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt. Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den folgenden Bestimmungen:

- Sächsisches Gesetz über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz - SächsBestG)
- Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG)
- Friedhofssatzung der Stadt Bautzen
- Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bautzen

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen:

- der Bearbeitung der Anträge von Bestattungen / Beisetzungen;
- der Überlassung, Verlängerung und Umschreibung von Nutzungsrechten an Grabstätten;
- der Bearbeitung von Anträgen auf Errichtung / Veränderung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen;
- der Überprüfung der Grabpflegezustände und der Standsicherheit von Grabmalen / sonst. baulichen Anlagen und zur ggfs. anschließenden Mängelbeseitigung;
- der Durchführung von Trauerfeiern;
- der Bearbeitung von Anträgen auf Ausgrabungen und Umbettungen;
- der Erhebung von Gebühren und der Durchführung von Mahnverfahren; Stundungen

erhoben und ausschließlich zur Erfüllung der genannten Aufgaben verarbeitet.

Die folgenden personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

- Name, Vorname (ggfs. Geburtsdatum);
- Anschrift;
- Verwandtschaftsgrad zum Verstorbenen;
- Telefonnummer;
- E-Mailadresse;
- Bankverbindung

## **Information** **gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung** **im Bereich Friedhofs- und Bestattungswesen**

### **5. Empfänger / Empfängerkreis von personenbezogenen Daten**

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur, wenn eine Rechtsgrundlage dies notwendig macht, dies gestattet oder durch Ihre Beantragung die Weitergabe an andere Stellen und Behörden erforderlich ist (z. B. Gesundheitsamt, Bestattungsunternehmen). Darüber hinaus können Ihre Daten an den von uns eingesetzten Auftragsbearbeiter, hier die Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH, weitergegeben werden.

Im Rahmen von Amtshilfeersuchen an die Polizei, Staatsanwaltschaft und Gerichte müssen bzw. können Ihre personenbezogenen Daten weitergeben werden. Ihre Weitergabe erfolgt ausschließlich nach den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Eine Übermittlung in ein Drittland (außerhalb der EU) erfolgt unsererseits nicht.

### **6. Dauer der Speicherung**

Grundsätzlich werden alle personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Zweckerfüllung des Bestattungs- und Friedhofswesens erhoben und verarbeitet werden solange aufbewahrt, wie es die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorsehen. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden alle personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Zweckerfüllung des Bestattungs- und Friedhofswesens erhoben und verarbeitet wurden, gelöscht.

Der Speicherzeitraum beginnt mit Datum und Unterschrift des Antrages.

### **7. Betroffenenrechte**

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der EU-DSGVO die Rechte:

- a) **Auskunftsrecht** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 EU-DSGVO).
- b) **Recht auf Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 EU-DSGVO).
- c) **Recht auf Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 EU-DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 EU-DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 EU-DSGVO.

**Information**  
**gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung**  
**im Bereich Friedhofs- und Bestattungswesen**

- d) **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung**, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 Bst. b, c und d EU-DSGVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- e) **Widerspruchsrecht** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 EU-DSGVO).
- f) **Beschwerderecht**: Sie haben ferner das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden, Artikel 77 EU-DSGVO. Eine derartige Beschwerde können Sie beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten als zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen.

***Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte***

*Postanschrift:*

Postfach 11 01 32  
01330 Dresden

*Hausanschrift:*

Devrientstraße 5  
01067 Dresden

E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)

Internet: [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de)